



**Fachbereich/Eigenbetrieb** Finanzen  
**Verfasser/in** Kleinmagd, Peter  
**Vorlage Nr.** 232/2019  
**Datum** 14.11.2019

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ortschaftsrat Haagen	öffentlich-Anhörung	26.11.2019	
Ortschaftsrat Hauingen	öffentlich-Anhörung	26.11.2019	
Ortschaftsrat Brombach	öffentlich-Anhörung	27.11.2019	
Hauptausschuss	öffentlich-Vorberatung	05.12.2019	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	19.12.2019	

### Betreff:

### Haushaltplan 2020

### Anlagen:

Zusammenstellung der Schulden 2020

### Beschlussvorschlag:

siehe Haushaltssatzung

**Personelle Auswirkungen:**

keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung.  
Prioritäre Maßnahmen:**

keine

**Begründung:**

Der Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2020 basiert grundsätzlich auf den Vorgaben des Landes aus der Herbst-Steuerschätzung.

**Eckdaten des Haushaltsentwurfs 2020**

<b>Etat in Zahlen</b>	<b>Millionen €</b>	
	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ergebnishaushalt Erträge	130,00	134,15
Ergebnishaushalt Aufwendungen	131,12	135,84
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	-1,12	-1,69
Investitionen	21,80	31,91
Kreditaufnahme	0,00	6,50
Schuldenstand Jahresende	16,23	21,99
Zins	0,34	0,36
Tilgung	0,65	0,74

Der Ergebnishaushalt 2020 musste mit einem Fehlbetrag von 1,692 Millionen Euro geplant werden. Die Abschreibungen können also nicht in vollem Umfang zur Finanzierung der Investitionen erwirtschaftet werden.

	<b>Millionen €</b>
<b>veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Ergebnishaushalt)</b>	<b>-1,69</b>
<i>nicht-zahlungswirksame Aufwendungen:</i>	
Abschreibungen	+7,44
Rückstellungen für Altersteilzeit	+0,06
<i>nicht-zahlungswirksame Erträge:</i>	
Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	-0,75
Auflösung Sonderposten für Beiträge	-0,41
<b>Liquider Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzhaushalt)</b>	
Mittel, die für Investitionen zur Verfügung stehen	<b>4,65</b>

Der liquide Überschuss im Ergebnishaushalt wird für das umfassende Investitionsprogramm der Jahre 2020 bis 2023 benötigt. Allein im Haushaltsjahr 2020 sind Auszahlungen in Höhe von rund 32,65 Millionen Euro, bei gleichzeitigen Einzahlungen von 29,95 Millionen Euro, vorgesehen.

### **Verlauf des Haushaltsjahres 2019**

Aus dem laufenden Jahr 2019 sind nach aktuellem Stand liquide Verbesserungen in Höhe von insgesamt ca. 2,75 Millionen Euro zu erwarten, welche bei der Investitionsplanung bereits berücksichtigt werden.

Der Ergebnishaushalt wird voraussichtlich rund 1 Million besser abschneiden als geplant. Während die Gewerbesteuer, die Vergnügungssteuer und die Einkommenssteuer unter Plan liegen, sind Verbesserungen bei den Schlüsselzuweisungen und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer zu erwarten. Darüber hinaus hat die Stadt einige Zuschüsse erhalten, welche nicht geplant waren. Des Weiteren werden Verbesserungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von rund 1,76 Millionen Euro erwartet.

### **Ergebnishaushalt 2020**

Im Ergebnishaushalt sind Erträge in Höhe von 134.148.400 Euro und Aufwendungen in Höhe von 135.840.400 Euro geplant. Das veranschlagte ordentliche Ergebnis beträgt – **1.692.000 Euro**. Die wesentlichen Abweichungen zum Ergebnishaushalt 2019 sind in den nachfolgenden Tabellen aufgeführt.

<b>wesentliche Mehrerträge</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Abwei- chung</b>
<b>Grundsteuer</b>	9.122.500	9.282.000	<b>+159.500</b>
<b>Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer</b>	35.517.00 0	35.660.00 0	<b>+143.000</b>
<b>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</b>	4.126.000	4.211.000	<b>+85.000</b>
<b>Familienleistungsausgleich</b>	2.606.000	2.694.000	<b>+88.000</b>
<b>FAG-Schlüsselzuweisungen</b>	24.867.00 0	26.642.00 0	<b>+1.775.000</b>
<b>FAG Digitalisierung Schulen</b>	250.000	280.800	<b>+30.800</b>
<b>Sachkostenbeiträge Schulen</b>	3.392.600	3.423.100	<b>+30.500</b>
<b>Kindergartenlastenausgleich</b>	3.184.000	3.635.000	<b>+451.000</b>
<b>Kleinkindbetreuung</b>	3.943.000	4.399.000	<b>+456.000</b>
<b>Vermietungen</b>	1.225.100	1.278.700	<b>+53.600</b>
<b>Rückersatz Anschlussunterbringung</b>	950.000	1.200.000	<b>+250.000</b>
<b>Baugebühren</b>	522.000	1.073.100	<b>+551.100</b>
<b>Förderung eines Integrationsmanagements im Sinne des Paktes für Integration</b>	0	218.900	<b>+218.900</b>
<b>Bußgelder</b>	2.258.000	2.433.000	<b>+175.000</b>
<b>wesentliche Mindererträge</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Abwei- chung</b>
<b>Gewerbesteuer</b>	22.500.00 0	22.000.00 0	<b>-500.000</b>
<b>Vergnügungssteuer</b>	3.300.000	3.000.000	<b>-300.000</b>
<b>Holzverkauf</b>	534.000	443.000	<b>-91.000</b>
<b>Umwelt und Klimaschutz</b>	71.400	14.500	<b>-56.900</b>
<b>Wahlkostenerstattung Europawahlen</b>	30.000	0	<b>-30.000</b>
<b>wesentliche Mehraufwendungen</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Abwei- chung</b>
<b>Personalaufwendungen</b>	29.364.80 0	31.583.20 0	<b>+2.218.400</b>
<b>Kreisumlage</b> Umlagesatz 32 % (endgültige Höhe steht noch nicht fest)	23.998.00 0	25.336.00 0	<b>+1.338.000</b>
<b>FAG Umlage</b>	17.580.00 0	17.688.00 0	<b>+108.000</b>
<b>Bauunterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Gewässer</b> (inkl. Werkhof)	2.520.000	2.924.100	<b>+404.100</b>
<b>Verlustausgleich Friedhöfe</b>	300.000	490.000	<b>+190.000</b>
<b>Burghof GmbH</b> Betriebskostenzuschuss +120.000 Euro einmaliger Verlustausgleich +100.000 Euro	1.482.000	1.702.000	<b>+220.000</b>
<b>Städtische Bezuschussung der Lörracher Kinderta- gespflegepersonen</b>	0	120.000	<b>+120.000</b>

<b>Bewirtschaftungskosten</b>	3.976.900	4.020.300	<b>+43.400</b>
<b>Mietausgaben (v.a. Kita Lingertstraße)</b>	630.900	759.600	<b>+128.700</b>
	12.563.60	12.796.30	
<b>Betriebskosten externe Kindertagesstätten</b>	0	0	<b>+232.700</b>
<b>Bauunterhaltungszuschüsse Kitas / Sport</b>	147.000	520.800	<b>+373.800</b>
<b>Digitalisierung an Schulen</b> Einnahmen werden zweckgebunden zur Verfügung gestellt, hinzu kommen 20% Eigenanteil der Kommune für die Fördersummen 2019 und 2020	0	396.900	<b>+396.900</b>
<b>Fortschreibung Leitbild</b>	0	86.000	<b>+86.000</b>
<b>Straßenreinigung (inkl. Ortschaften)</b> inkl. Bushaltestellenreinigung (bisher Stadtwerke)	1.133.700	1.383.700	<b>+250.000</b>
<b>Radverkehrsmaßnahmen</b>	100.000	350.000	<b>+250.000</b>
<b>10 Jahresprüfung Drehleiter</b>	0	100.000	<b>+100.000</b>
<b>Ticket 4Lö</b>	90.000	392.100	<b>+302.100</b>
<b>Abschreibungen</b>	6.747.100	7.437.600	<b>+690.500</b>
<b>wesentliche Minderaufwendungen</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Abweichung</b>
<b>Gewerbesteuerumlage</b> Umlagesatz sinkt auf 35 % (Solidarpakt-Umlage auslaufen)	4.250.000	2.139.000	<b>-2.111.000</b>
<b>Anschlussunterbringung</b>	1.248.300	1.112.100	<b>-136.200</b>
<b>Kommunal- und Europawahlen</b>	107.500	3.500	<b>-104.000</b>
<b>Bebauungspläne und städtebauliche Satzungen</b> Viele Projekte sollen über Restmittel finanziert werden	1.147.500	439.600	<b>-707.900</b>
<b>Leibrenten</b>	97.000	0	<b>-97.000</b>
<b>Welcome-Center (Leistungsvertrag und Projekte; ohne städt. Personal)</b>	484.200	336.500	<b>-147.700</b>
<b>Bauunterhaltung Grundstücke und Gebäude (inkl. Werkhof und Quellleitungen)</b>	3.884.400	3.843.800	<b>-40.600</b>
<b>Betriebsaufwand Wald</b>	302.000	285.900	<b>-16.100</b>
<b>Umwelt und Klimaschutz (Viele Projekte können über Restmittel finanziert werden)</b>	504.300	391.400	<b>-112.900</b>

Aktuell rechnen wir mit einer Steigerung des Umlagesatzes der Kreisumlage von 30,66 auf 32 Prozentpunkte. Die Kreisumlage steigt im Vergleich zu 2019 um rd. 1,34 Millionen Euro. Bei der vom Landkreis vorgeschlagenen Erhöhung auf 32,41 Prozentpunkte steigt die Kreisumlage um rund 1,66 Millionen Euro auf 25,66 Millionen Euro. Sorgen bereitet der weiterhin starke Anstieg der Personalkosten um 2,22 Millionen Euro auf 31,58 Millionen Euro trotz intensiver Einsparbemühungen.

## Investitionen und Finanzierungstätigkeit

Im investiven Bereich sind Auszahlungen in Höhe von rund 32,65 Mio. Euro vorgesehen. Einzelheiten können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

	<b>Wichtige Investitionsvorhaben 2020</b>	<b>2020</b>	<b>Investition gesamt</b>
	<b>Hochbaumaßnahmen</b>		
Bildung/Sport	Sporthalle Brombach	1.600.000	9.500.000
Bildung/Sport	Abriss alte Halle Brombach	200.000	200.000
Bildung/Sport	Rosenfelssporthalle	569.000	4.501.000
Bildung	Hans-Thoma-Gymnasium (Brandschutz, Elektrosanierung)	61.000	3.300.000
Bildung	Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule	3.500.000	17.400.000
Bildung	Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule; Ge- staltung Außenanlagen	100.000	1.000.000
Bildung	3. Gymnasium	150.000	25.000.000
Bildung	THR Kleinspielfeld Schulhof	255.000	455.000
Bildung	Kita Haagen (Umbau alte Grundschule zur Kin- dertagesstätte)	771.000	4.161.000
Bildung	Waldorfkindergarten	700.000	2.500.000
Bildung	Familienzentrum	110.000	1.500.000
Bildung	Villa Aichele	250.000	1.739.000
Kultur	Museumsdepot	1.772.100	5.900.000
	<b>Grunderwerb</b>		
Gewerbeflächen	Lauffenmühle-Areal	10.500.000	10.500.000
	<b>Tiefbau- und sonstige Baumaßnahmen</b>		
Mobilität/Infrastruktur	Zentralklinikum 1. BA Straßenbau	2.678.000	5.328.000
Mobilität/Infrastruktur	Zentralklinikum Planung 3. BA Straßenbau	900.000	1.000.000
Mobilität/Infrastruktur	Zentralklinikum Abwasserbeiträge	1.000.000	1.000.000
Mobilität/Infrastruktur	Bahnhofsvorplatz Lörrach	303.000	453.000
Mobilität/Infrastruktur	Sanierung Palmstraße	800.000	1.900.000
Wirtschaft	Gewerbegebiet Brombach-Ost (Planungsrate)	1.250.000	1.825.000
Wohnen	Bühl III (Planungsrate)	100.000	1.650.000
Wohnen	Neumatt-Brunnwasser (Planungsrate)	0	1.650.000
Wohnen	Soormatt- Baugebiet	342.000	702.000
Mobilität/Infrastruktur	Rebgasse	320.000	505.000
	<b>Feuerwehr</b>		
Mobilität/Infrastruktur	HLF 20/16 und zwei MTW	630.000	630.000
	<b>Wasserversorgung, Gewässer und Hoch- wasserschutz</b>		
Mobilität/Infrastruktur	Hochwasserschutz Hauingen; HRB Soor- mattbach	500.000	1.691.000
Mobilität/Infrastruktur	Quellleitungen Soormatt	284.000	472.000
Mobilität/Infrastruktur	HRB Löhrgraben	100.000	1.250.000

Die ordentliche Tilgung beträgt 740.000 Euro.

Die Investitionen und die Investitionszuschüsse sowie die ordentliche Tilgung werden wie folgt gegenfinanziert:

<b>Gegenfinanzierung der Investitionen 2020</b>	
Veräußerung Grundstück Zentralklinikum	10.735.000
Sonstige Grundstücksveräußerungen	5.946.500
Investitionszuschüsse	6.058.200
Beiträge und ähnliche Entgelte	707.100
Rückflüsse von Ausleihungen	400
Kredite	6.500.000

Der im Entwurf eingestellte Gesamtbetrag von 31,91 Millionen Euro für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen liegt abzüglich der Auszahlungen für das Lauffenmühle-Areal (10,5 Mio. Euro) rund 5,31 Millionen Euro über dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre, welcher bei rund 16,1 Millionen Euro liegt. Die Umsetzung des Investitionsprogramms ist für die zuständigen Fachbereiche aufgrund der begrenzten personellen Kapazitäten weiterhin eine große Herausforderung.

Zum ersten Mal seit Jahren müssen zur Finanzierung der Investitionen Kredite aufgenommen werden. Die Kredite sind allerdings zweckgebunden für den Erwerb des Lauffenmühle-Areals und müssen spätestens bei Verkauf der Grundstücke zurückgezahlt werden.

### **Finanzplanung 2021-2023**

Die Finanzplanung wurde auf der Grundlage von aktuellen Prognosen und der Herbststeuerschätzung fortgeschrieben.

Das Jahr 2022 zeigt einen Überschuss v.a. aufgrund der Baulandumlegung Bühl III, 2021 und 2023 Fehlbeträge. Die Risiken sind die gleichen wie in 2019, vor allem die sich eintrübende Konjunktur. Die angenommenen Zahlen könnten daher zu optimistisch sein.

Peter Kleinmagd  
Stadtkämmerer